Stadt Oranienburg

Stadt Oranienburg
– SB Friedhofswesen –
Dr.-Kurt-Schumacher-Str. 27
16515 Oranienburg

Antrag über die Aufstellung von Denkmalen und Einfassungen

Ort/ Datum:			
Die/ Der Antragsteller/in beantragt eine Genehmigung zur Aufstellung eines Grabmals/ einer Einfassung auf dem			
Friedhof:	Abt.:	Reihe:	Nr.:

Antragsteller/in

Name:	Name der/ des Bestatteten:
Straße:	Todestag:
Ort/ PLZ:	Geburtstag:
Telefon:	

Grabmal (Alle Angaben nur, wenn sie nicht aus der Zeichnung auf der Seite 2 hervorgehen)

Größe (genaue Maße erforderlich):
Art und Farbe des Werkstoffes:
Bearbeitungsart:
Art und Farbe der Inschrift:
Text der Inschrift:

Sonderzeichen auf dem Grabmal (Bild, Handwerkswappen, Abbildungen, Glaubenszeichen, u. s. w.)

Art, Größe, Material, Farbe, Bearbeitungsart, Form, Bedeutung :

Einfassungen (auch Grablaternen ,Trittplatten, Abdeckungen, Schwellen, u.s.w.)

Art, Größe, Material, Farbe, Bearbeitungsart, Form :

Ausführende Firma	Antragsteller/in
Die Grabmale sind in ihrer Größe entsprechend nach den allgemein anerkannten Regeln des Handwerks (Technische Anleitung zur Standsicherheit von Grabmalanlagen in der jeweils geltenden Fassung) zu fundamentieren und so zu befestigen, dass sie dauerhaft standsicher sind und auch beim Öffnen benachbarter Gräber nicht umstürzen oder sich senken können. Es ist die Friedhofssatzung für die städtischen Friedhöfe der Stadt Oranienburg in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.	**Die Grabmale und die sonstigen baulichen Anlagen sind dauerhaft in gutem und verkehrssicherem Zustand zu halten. Nach Ablauf der Ruhezeit oder des Nutzungsrechts sind die Grabmale und die sonstigen baulichen Anlagen zu entfernen. Es ist die Friedhofssatzung für die städtischen Friedhöfe der Stadt Oranienburg in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.**
Stempel, Datum und Unterschrift der ausführenden Firma	Datum und eigenhändige Unterschrift der/des Antragstellers/in

Kontaktdaten der Stadt Oranienburg: Telefon: 03301 579441 Fax: 03301 600602 E-Mail: stadtfriedhof@oranienburg.de

Friedhof:	Abt.:	Reihe:	Nr.:

Von der Friedhofsverwaltung auszufüllen

Hiermit genehmigt die Friedhofsverwaltung den Grabmalantrag entsprechend den Vorgaben der Friedhofssatzung. Die Antragsunterlagen der sicherheitsrelevanten Daten wurden auf ihre Vollständigkeit hin überprüft.
Für die Planung der Standsicherheit der Grabanlagen entsprechend den Vorgaben der TA Grabmal und die Ausführung der Arbeiten sind ausschließlich die Dienstleistungserbringer/innen und die Nutzungsberechtigten, die die sachkundigen Dienstleistungserbringer beauftragt haben, verantwortlich.

Genehmigung erteilt

Oranienburg, den i.A.....

Überprüfung nach der Aufstellung durch:

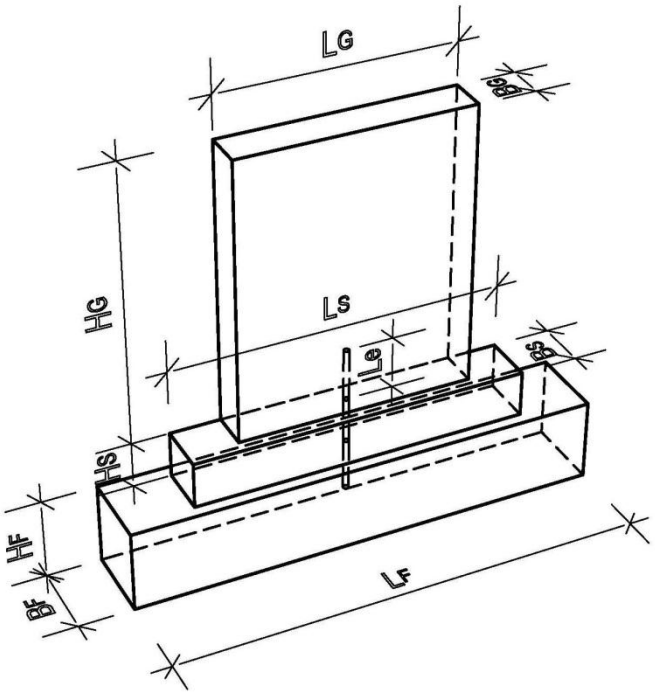
Oranienburg, den .....,.....,..... I.A.....

Zeichnung

Kontaktdaten der Stadt Oranienburg: Telefon: 03301 579441 Fax: 03301 600602 E-Mail: stadtfriedhof@oranienburg.de

Friedhof:	Abt.:	Reihe:	Nr.:

Anzeige der sicherheitsrelevanten Daten



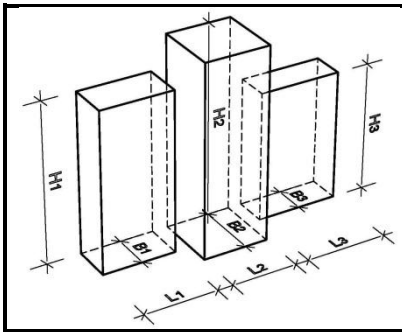
Grabsteinabmessungen

☐ Kein Grabmal vorhanden

Grabmal bestehend aus ☐ Teil(en)

Gesamtlänge L_G = cm Höhe H_G = cm

Material: Breite B_G cm



L_2 = cm
H_2 = cm
B_2 = cm

L_3 = cm
H_3 = cm
B_3 = cm

Sockelabmessungen

☐ Kein Sockel vorhanden

Länge L_S = cm Höhe H_S = cm

Material: Breite B_S = cm

Dübel Ø: mm Material:

Einbindelänge Le = cm Dübelzahl / Teil:

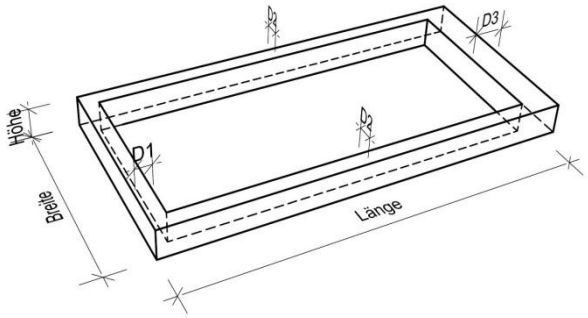
Gesamtlänge L = + + = cm

Fundamentabmessungen

☐ Kein Einzelfundament

Länge L_F = cm Höhe H_F = cm

Material: **C16/20** Breite B_F = cm



Einfassung

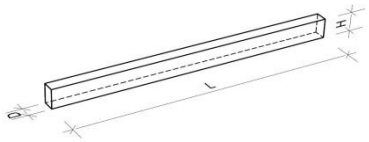
☐ Keine Einfassung

Breite = cm Länge = cm

Material: Höhe = cm

D_1 = cm D_2 = cm D_3 = cm

Längstes Einfassungsteil mit der kleinsten Dicke:



L = cm

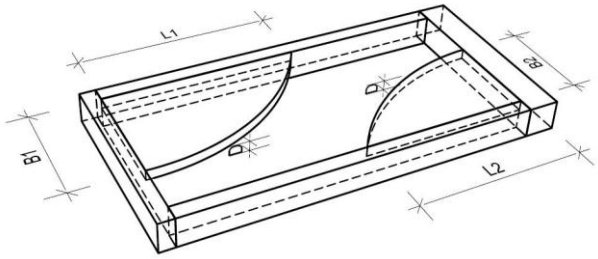
H = cm

D = cm

☎: 03301 579441 🖷: 03301 600602 @: stadtfriedhof@oranienburg.de

Friedhof:	Abt.:	Reihe:	Nr.:

Anzeige der sicherheitsrelevanten Daten



Abdeckplatte (größte Platte) ☐ Keine Abdeckplatte

Breite = cm Länge = cm

Material: Dicke D = cm

Anzahl der Platten:

Wird kein Einzelfundament (z. B. Pfahlgründung) verwendet, sind die sicherheitsrelevanten Darstellungen, Abmessungen und Materialangaben auf einem beigefügten Blatt darzustellen.

☐ Alternative Gründung

Tiefgründung

☐ Pfahlgründung

Systemgründung

☐ typengeprüfte Statik

Flachgründung

☐ Fertigteilfundament
☐ Querstreifenfundament
☐ Längsstreifenfundament
☐ Platteneinspannung
☐ Erdspieß
☐ Tragende Einfassung
☐ Köcherfundament
☐ Pfahlgruppe

Skizze der Gründung zur Aufnahme des Kippmomentes mit Abmessungen, Materialangaben, Bewehrungen und Befestigungsmitteln

Hinweis:

Die Abnahmeprüfung von Grabmalanlagen entsprechend der TA Grabmal ist durch den Steinmetzmeister, eine sachkundige Person oder eine Person mit gleichwertiger Ausbildung durchzuführen. Sie ist für alle neu errichteten, wieder versetzten und reparierten Grabanlagen durchzuführen. Für den Fall der Nichtlieferung der Unterlagen an die Stadt innerhalb einer Frist von 6 Wochen nach Fertigstellung der Grabanlage wird die Prüfung durch die Stadt **auf Kosten der/ des Antragstellers/in** veranlasst.

Datum | Unterschrift der Dienstleistungserbringer/innen | Unterschrift der Antragsteller/innen

Kontaktdaten der Stadt Oranienburg: Telefon: 03301 579441 Fax: 03301 600602 E-Mail: stadtfriedhof@oranienburg.de

Informationen für die Antragsstellerin/innen

(Dieses Merkblatt kann den Dienstleistungserbringern/innen übergeben werden.)

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller,

das Bürgeramt kann die Anzeige zur Grabmalerstellung nur bearbeiten, wenn vollständige und prüffähige Anzeigeunterlagen vorhanden sind. Wir möchten Ihnen an Hand dieses Merkblattes eine Hilfestellung bieten.

1. Als Antragstellerin/ Antragsteller sind Sie für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte für die Standsicherheit mit verantwortlich. Als Dienstleistungserbringer/in zur Errichtung der Grabanlage ist ein Steinmetzmeisterbetrieb oder eine Person mit der Sachkunde bzw. mit der Qualifikation, die dem Tätigkeitsprofil der TA Grabmal (Seite 5) entspricht, zu beauftragen.
2. Sie haben dem Bürgeramt die/ den Dienstleistungserbringer/in anzuzeigen.
3. Die/ Der Dienstleistungserbringer/in hat eine Zeichnung der kompletten Grabmalanlage zu erstellen, die Maßangaben, sowie Angaben zum Material und zur Oberflächenbearbeitung enthält. Weiterhin sind die sicherheitsrelevanten Daten entsprechend dem Formblatt der TA Grabmal anzugeben. Die Anzeigeunterlagen mit den sicherheitsrelevanten Daten hat die/ der Dienstleistungserbringer/in Ihnen auszuhändigen. Sie übergeben diese Unterlagen dem Bürgeramt.
4. Die/ Der Dienstleistungserbringer/in hat Ihnen eine Fertigstellungsanzeige auszuhändigen, aus der hervorgeht, dass die gebaute Grabmalanlage der Planung entsprechend den Anzeigeunterlagen entspricht. Diese Abnahmebescheinigung haben Sie dem Bürgeramt zu übergeben.
5. Bestandteil der Fertigstellungsanzeige ist die Dokumentation der Abnahmeprüfung.
6. Die/ Der Dienstleistungserbringer/in hat bei Grabsteinen mit mehr als 50 cm Höhe eine Abnahmeprüfung entsprechend der TA Grabmal durchzuführen und die Dokumentation dieser Abnahmeprüfung Ihnen auszuhändigen. Sie übergeben diese Dokumentation dem Bürgeramt.
7. Wird die Dokumentation der Abnahmeprüfung nicht fristgerecht dem Bürgeramt übergeben, so wird von der Verwaltung auf Ihre Kosten ein Sachkundiger mit der Durchführung der Abnahmeprüfung beauftragt.
   Hinweis: Bitte achten Sie auf die Vollständigkeit der Unterlagen, insbesondere des Ausdrucks des Last-Zeit-Diagrammes (Abnahmebescheinigung des Dienstleistungserbringers), da sonst mögliche Aufwendungen Ihnen angelastet werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Ihr Bürgeramt

Hiermit bestätige ich, dass ich die Informationen für die Antragstellerin/ den Antragsteller zur Kenntnis genommen habe.

_____ _____

Ort und Datum Unterschrift der Antragsteller/innen

Kontaktdaten der Stadt Oranienburg: Telefon: 03301 579441 Fax: 03301 600602 E-Mail: stadtfriedhof@oranienburg.de